

Wasserstoff-Power: Innovation und Wachstum –

Mecklenburg-Vorpommern auf dem Weg zur nachhaltigen Energiezukunft

MSEwasserstoff FORUM 2024 | 12. September | Neustrelitz



Die Wasserstoffwirtschaft ist ein entscheidender Teil der Energiewende

Energiespeicherung

Als Puffer wirkt Wasserstoff der Herausforderung der Unterbrechung der Energieversorgung entgegen und gewährleistet eine stabile Energieversorgung.

Vielseitigkeit

Wasserstoff kann in verschiedenen Bereichen eingesetzt werden, vom Verkehr bis zu industriellen Prozessen.

Warum Wasserstoff so wichtig ist

Dekarbonisierung

Wasserstoff wird eine wichtige Rolle bei der Erfüllung der Ziele der EU und Deutschlands zur Verringerung der CO₂ - und Treibhausgasemissionen spielen.

Sektorkopplung

Bei der Sektorkopplung wird erneuerbare Energie aus dem Stromsektor in einer geeigneten Energieform für andere Sektoren bereitgestellt.



Technologische Lösungen für die Wasserstoffzukunft

Kombinierung der Produktion synthetischer **Kraftstoffe zur Ersetzung fossiler** Transparenz, Vertrauen und Energiequellen, langfristige Speicheroptionen Verantwortlichkeit im Bereich und Ergänzung der Produktion von grünem der grünen Energie verbessern Wasserstoff Re-**Elektrolyse** Power-to-X Kompression Zertifizierung **Elektrifizierung**

Elektrolyseure in **großem Maßstab und mit hoher Leistung**realisieren, um die Produktion von nachhaltig erzeugtem Wasserstoff
zu beschleunigen

Den steigenden Bedarf an der Kompression großer Mengen Wasserstoff decken

Neue **Restlast-Gaskraftwerke** müssen bereit sein, auf dekarbonisierte Brennstoffe (z. B. Wasserstoff, Bio- oder E-Kraftstoffe) umgerüstet zu werden, sobald diese Brennstoffe verfügbar sind

Eine starke regionale Wirtschaft, durch Investitionen in Wasserstoffprojekte und Infrastruktur



Wasserstoff-Großprojekte / BMWK



Entwurf für das Wasserstoff-Kernnetz / FNBGas

Der Erfolg der Wasserstoffwirtschaft hängt entscheidend von der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik ab







Wirtschaft

Unternehmen sollten in Wasserstofftechnologien investieren und innovative Lösungen entwickeln, um deren Effizienz und Kosteneffektivität zu steigern.

Wissenschaft

Wissenschaftliche Institutionen sollten neue Wasserstofftechnologien erforschen, Pilotprojekte durchführen und Bildungsprogramme entwickeln, um Fachkräfte auszubilden.

Politik

Die Regierung sollte klare Regulierungen und finanzielle Anreize schaffen, Infrastruktur ausbauen und internationale Kooperationen zur Förderung von Wasserstofftechnologien unterstützen.





Geschäftsführer, Siemens Energy Deutschland Mobil: +49 173 1866032 E-Mail: christoph.schuette@siemens-energy.com LinkedIn

Website

